

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Kapitel: Grundlagen des Energierechts</b>	17
A. Grundlagen der Regulierung von Netzindustrien und Aufbau des Buches	17
B. Energiebegriff, Märkte und Ebenen	20
C. Entwicklung der Energieordnung	22
D. Technischer Hintergrund	42
<b>2. Kapitel: Genehmigungs- und Anzeigepflicht – Aufgaben der Energieversorgungsunternehmen</b>	50
A. Vorbemerkung	50
B. Genehmigungspflicht der Aufnahme des Betriebs eines Energieversorgungsnetzes	51
I. Allgemeines	51
II. Rechtscharakter der Genehmigung	52
III. Grundtatbestand der Genehmigungspflicht	52
IV. Genehmigungsversagungsgründe	53
V. Höchstpersönlichkeit der Genehmigung	54
VI. Zuständigkeit – Aufhebung – Sanktionen – Untersagung – Rechtsschutz	55
C. Anzeigepflicht der Tätigkeit der Energiebelieferung	55
D. Aufgaben	57
I. Aufgaben der Energieversorgungsunternehmen (§ 2 EnWG)	57
II. Aufgaben der Netzbetreiber	57
1. Betrieb von Energieversorgungsnetzen (§ 11 EnWG)	58
2. Netzausbaupflichten	59
a) Netzausbaupflicht Übertragungsnetz Onshore und Offshore	62
b) Netzausbaupflicht Fernleitungsnetz, Berichtspflicht Wasserstoffnetz	65
c) Netzausbaupflicht Verteilernetze	66
3. Aufgaben der Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen	68
4. Systemverantwortung der Betreiber von Übertragungsnetzen	71
5. Aufgaben der Betreiber von Elektrizitätsverteilernetzen	79
6. Aufgaben der Betreiber von Fernleitungsnetzen (§ 15 EnWG)	81
7. Systemverantwortung der Betreiber von Fernleitungsnetzen (§ 16 EnWG)	81
8. Aufgaben und Systemverantwortung der Gasverteilernetzbetreiber (§§ 16a, 14b EnWG)	81
III. Nichteinhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen	82
<b>3. Kapitel: Netzanschluss und Netzzugang</b>	84
A. Zugangsregulierung als Herzstück einer wettbewerblichen Energiewirtschaft	84

B. Anschlussbereitstellung, Anschlussnutzung und Netzzugang bei Strom- und Gasnetzen	85
C. Netzanschluss	86
I. Netzanschluss (§ 17 EnWG)	86
1. Berechtigte und Verpflichtete des Anschlussanspruchs	86
2. Anspruchsinhalt	86
a) Umfassender Anschlussanspruch	86
b) Angemessenheit	87
c) Diskriminierungsfreiheit	87
d) Transparenz	88
e) Durchsetzbarkeit	88
f) Sonderfall: Anschluss von Offshore-Windparks	88
g) Sonderfall: Anlagen zur Speicherung elektrischer Energie	91
3. Anschlussverweigerung	91
4. Ausnahme von der Netzanschlussverpflichtung für geschlossene Verteilernetze gemäß § 110 EnWG	94
5. Anschluss von Elektrizitätserzeugungsanlagen nach der Kraftwerks-Netzanschlussverordnung	96
a) Anwendungsbereich der KraftNAV und ihr Verhältnis zu § 17 EnWG	97
b) Einheitliches Netzanschlussverfahren	97
c) Anschlusskonkurrenz	98
d) Konkretisierung der Anschlussverweigerungsgründe	99
e) Kostentragung	99
f) Privilegierung neuer Erzeugungsanlagen bei Netzengpässen	100
II. Anschluss von Wasserstoffnetzen	100
III. Anschluss von Biogas- und LNG-Anlagen nach der GasNZV	100
IV. Allgemeine Anschlusspflicht (§ 18 EnWG)	102
V. Technische Vorschriften	105
D. Netzzugang	106
I. Zugang zu den Elektrizitätsversorgungsnetzen	106
1. Vertragliche Ausgestaltung: Netznutzungsvertrag – Lieferantenrahmenvertrag – Bilanzkreisvertrag	106
2. Netzzugangsanspruch und seine Durchsetzung	109
3. Inhalt des Zugangsanspruchs und sonstige Verpflichtungen	110
a) Entbündelung	110
b) Diskriminierungsfreiheit und Standardisierung der Lastprofile	111
c) Angemessenheit und Lieferantenwechsel	111
d) Transparenzpflicht	112
e) Zusammenarbeitspflichten	113
f) Haftung	113
g) Messeinrichtungen	114
4. Zugangsbeschränkungen – insbesondere das Problem des Kapazitätsengpasses	116
5. Zugang zu grenzüberschreitenden Verbindungsleitungen	117
6. Bilanzkreismanagement	119
7. Regelernergie	120
8. Verordnungsermächtigung	122

II. Zugang zu Gasversorgungsnetzen	122
1. Zugang im Strom- und Gasbereich – Gemeinsamkeiten und Unterschiede	122
2. Entry-Exit-System	122
3. Inhalt der Kooperationsvereinbarung	125
4. Vertragsanbahnung und Verträge im Außenverhältnis	126
a) Vertragsanbahnung	126
b) Einspeisevertrag	127
c) Ausspeisevertrag	127
d) Bilanzkreisvertrag	127
5. Vereinbarungen der Netzbetreiber im Innenverhältnis	128
a) Interne Bestellung	128
b) Abrechnung zwischen den Netzbetreibern/Kosten- und Entgeltwälzung	128
c) Netzkopplungsvertrag	129
6. Veröffentlichungs- und Informationspflichten	129
7. Netzzugangsanspruch und seine Durchsetzung	130
8. Inhalt des Zugangsanspruchs	130
9. Netzzugangsverweigerung	132
a) Netzzugangsverweigerung wegen unbedingter Zahlungsverpflichtungen	132
b) Netzzugangsverweigerung wegen Kapazitätsengpässes und Engpassmanagement	134
10. Befreiung vom Zugangsregime	136
a) Befreiung neuer Infrastrukturen vom Zugangsregime	136
b) Befreiung von Bestandsleitungen zwischen Mitgliedstaaten und Drittstaaten	137
11. Bilanzkreismanagement	138
12. Flexibilitätsdienstleistungen	139
13. Verordnungsermächtigung	140
III. Zugang zu Wasserstoffnetzen	140
<b>4. Kapitel: Netzzugangsentgeltregulierung</b>	<b>143</b>
A. Einführung	143
I. Funktion der Entgeltregulierung	143
II. Abgrenzung von der Regulierung der Endkundenentgelte	143
III. Unionsrechtliche Vorgaben für die Netzzugangsentgeltregulierung	144
B. Vorgaben des EnWG zur Bildung der Netzentgelte	146
I. Vorgaben des § 21 Abs. 1 EnWG	146
1. Angemessenheit	147
2. Diskriminierungsfreiheit	147
3. Transparenz	147
II. Entgeltmaßstäbe des § 21 Abs. 2 EnWG	148
1. Effizienzkostenorientierung	148
2. Angemessene Verzinsung des eingesetzten Kapitals	149
3. Kalkulationsmodell	150
III. Vorgaben des § 21a EnWG	150
IV. Sonderregelung des § 28o EnWG für Wasserstoffnetze	150

C. Anreizregulierung	151
I. Allgemeines	152
II. Bestimmung der Erlösobergrenzen	152
1. Ausgangsniveau	153
a) Kostenprüfung nach StromNEV/GasNEV	153
b) „Einmaleffekte“	157
c) Kapitalkostenabzug	157
2. Allgemeine Geldwertentwicklung	158
3. Genereller sektoraler Produktivitätsfaktor	158
4. Beeinflussbare und nicht beeinflussbare Kostenanteile	159
5. Unternehmensindividueller Effizienzwert	161
6. Sondervorschriften für den Effizienzvergleich von Übertragungs- und Fernleitungsnetzbetreibern	163
7. Vereinfachtes Verfahren	163
8. Qualitätsvorgaben	164
9. Forschungs- und Entwicklungskosten	164
10. Regulierungskonto	165
11. Anpassung der Erlösobergrenze	165
12. Investitionsmaßnahmen	166
13. Netzübergang	167
III. Bildung der Netzentgelte	168
1. Kostenstellenrechnung	168
2. Kostenträgerrechnung	168
a) GasNEV	168
b) StromNEV	169
<b>5. Kapitel: Entflechtung</b>	<b>173</b>
A. Zielrichtung der Entflechtungsvorschriften	174
B. Verschiedene Erscheinungsformen der Entflechtung	175
I. Buchhalterische Entflechtung	176
II. Informationelle Entflechtung	176
III. Organisatorische Entflechtung	176
IV. Gesellschaftsrechtliche Entflechtung	177
V. Eigentumsrechtliche Entflechtung	177
C. Anwendungsbereich der Entflechtungsvorschriften	177
D. Buchhalterische Entflechtung	179
I. Getrennte Kontenführung für die Netzbereiche	180
II. Kontenführung außerhalb der Netzbereiche	181
III. Möglichkeit der Schlüsselung	182
IV. Veröffentlichung und Überprüfung	182
E. Informationelle Entflechtung	183
I. Verbot der Weitergabe von wirtschaftlich sensiblen Informationen (§ 6a Abs. 1 EnWG)	183
1. „Erlangte Informationen“	184
2. Wahrung der Vertraulichkeit	184
3. Gesetzliche Offenbarungspflichten	185

II. Verbot der diskriminierenden Weitergabe von Informationen die eigene Tätigkeit betreffend (§ 6a Abs. 2 EnWG)	186
1. „Eigene Informationen“	186
2. Diskriminierungsfreie Offenlegung	186
F. Gesellschaftsrechtlich-organisatorische Entflechtung	187
I. Befreiung der De-minimis-Unternehmen	188
II. Rechtliche Entflechtung von Verteilernetzbetreibern	189
III. Organisatorische Entflechtung von Verteilernetzbetreibern	190
1. Personelle Entflechtungsanforderungen des § 7a Abs. 2 EnWG	190
a) Verbot der Doppelzuständigkeit auf Leitungsebene	190
b) Verbot der Doppelzuständigkeit für Personen mit Letztentscheidungsbefugnissen in besonders diskriminierungsrelevanten Bereichen	191
c) Fachliche Weisungsbefugnis des Netzbetreibers bei sonstigen Tätigkeiten des Netzbetriebs	191
d) Zulässigkeit sog. „Shared Services“	192
2. Berufliche Handlungsunabhängigkeit der Leitungsebene (§ 7a Abs. 3 EnWG)	192
3. Gewährleistung tatsächlicher Entscheidungsbefugnisse (§ 7a Abs. 4 EnWG)	193
4. Gleichbehandlungsprogramm (§ 7a Abs. 5 EnWG)	194
5. Getrennte Markenpolitik (§ 7a Abs. 6 EnWG)	195
IV. Entsprechende Anwendung auf bestimmte Gasspeicheranlagenbetreiber und Transportnetzeigentümer	197
G. Eigentumsrechtliche Entflechtung von Transportnetzbetreibern	197
I. Eigentumsrechtliche Entflechtung	198
1. Begriff des vertikal integrierten Energieversorgungsunternehmens	199
2. Ausstattung des Transportnetzbetreibers	199
a) Netzeigentum	199
b) Ausreichende sonstige Mittel	200
3. Verbot gleichzeitiger Kontrolle bzw. Rechteaübung	200
II. Unabhängiger Systembetreiber	201
III. Unabhängiger Transportnetzbetreiber	202
1. Ausstattung des unabhängigen Transportnetzbetreibers	203
2. Rechte und Pflichten des unabhängigen Transportnetzbetreibers	205
3. Unabhängigkeit des Personals des unabhängigen Transportnetzbetreibers	206
4. Aufsichtsrat des unabhängigen Transportnetzbetreibers	208
5. Gleichbehandlungsprogramm	209
IV. Zertifizierung	209
H. Entflechtung von Wasserstoffnetzen	210
I. Buchhalterische Entflechtung	210
II. Informationelle Entflechtung	211
III. Organisatorische Entflechtung	211

<b>6. Kapitel: Energielieferung an Letztverbraucher</b>	<b>213</b>
A. Grund- und Ersatzversorgung	213
I. Grundversorgungspflicht nach den §§ 36, 37 EnWG	214
1. Feststellung des Grundversorgers	214
2. Pflichten des Grundversorgers	216
a) Versorgung zu den allgemeinen Bedingungen der StromGVV bzw. GasGVV	217
b) Versorgung zu allgemeinen Preisen	219
II. Ersatzversorgung nach § 38 EnWG	220
B. Grundzüge des Energieliefervertrags	221
I. Rechtsnatur und Form des Energieliefervertrags	222
II. Parteien eines Energieliefervertrags	223
III. Inhalt des Energieliefervertrags	224
1. Vorgaben der §§ 40 ff. EnWG	225
a) Vorgaben für Energielieferverträge mit Letztverbrauchern	225
b) Lastvariable, tageszeitabhängige und dynamische Tarife	227
c) Sonderregelungen für Energielieferverträge mit Haushalts- kunden außerhalb der Grundversorgung	227
d) Zertifizierte Vergleichsportale	228
e) Verträge über die Lieferung von „Mietstrom“	228
2. Einbeziehung von AGB / StromGVV / GasGVV	229
IV. Verschiedene Arten von Energielieferverträgen	229
1. „All-inclusive-Verträge“	229
2. Ökostrom-Produkte	230
3. „Offene Lieferverträge“ und „Programm- und Bandlieferungen“	230
4. Reservelieferung	230
V. Energielieferantenwechsel nach § 20a EnWG	231
C. Rechnungsstellung für Energielieferungen gemäß den §§ 40 ff. EnWG	231
D. Zivilrechtliche Preiskontrolle	233
E. Stromkennzeichnung nach § 42 EnWG	234
<b>7. Kapitel: Versorgungssicherheit</b>	<b>236</b>
A. Einleitung	236
B. Vorgaben zur Erhaltung der Sicherheit und Zuverlässigkeit der Energiever- sorgung	238
I. Anforderungen an die Errichtung und Erhaltung von Energieanlagen	238
II. Vorratshaltung zur Sicherung der Energieversorgung	240
III. Monitoring der Versorgungssicherheit und des Lastmanagements	240
IV. Meldepflicht der Versorgungsnetzbetreiber	242
V. Möglichkeit der Ausschreibung neuer Erzeugungskapazitäten und von Energieeffizienz- und Nachfragesteuerungsmaßnahmen im Elektrizitätsbereich	242
VI. Versorgung der Haushaltskunden mit Erdgas	243
VII. Grundversorgungspflicht als Teil der Versorgungssicherheit	244

---

<b>8. Kapitel: Planfeststellung, Wegenutzung und Konzessionen</b>	246
A. Energierechtliche Planfeststellung	246
I. Erfordernis der Planfeststellung	247
II. Planfeststellungsverfahren	250
III. Materielle Genehmigungsvoraussetzungen	251
IV. Geltungsdauer, Rechtsschutz und Überwachung	253
B. Benutzung privater Grundstücke	253
I. Maßnahmen zur Vorbereitung von Planung und Baudurchführung sowie vorzeitiger Baubeginn	253
II. Veränderungssperre	255
III. Zulässigkeit der Enteignung	255
IV. Verfassungsrechtliche Vorgaben	257
C. Nutzung öffentlicher Verkehrswege – Wegenutzungsvertrag und Konzessionsvertrag	258
I. Kontrahierungszwang	259
II. Konzessionsabgaben	260
III. Vertragslaufzeit und Wechsel des Konzessionärs	261
IV. Diskriminierungsverbot	268
V. Rechtsweg	269
<b>9. Kapitel: Materielles Energierecht außerhalb des EnWG</b>	274
A. Erneuerbare Energien	274
I. Anschluss-, Abnahme- und Übertragungspflicht	277
II. Vergütungspflicht	281
III. Einspeisevergütung	282
IV. Direktvermarktung von Strom aus erneuerbaren Energien und Marktprämie; Ausschreibungen	282
V. Ausgleichsregelungen	284
VI. Verfassungs- und unionsrechtliche Fragen	285
B. Kraft-Wärme-Kopplung und Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung	288
I. Anschluss- und Abnahmepflicht	289
1. Hocheffiziente KWK-Anlagen	289
2. Netzbetreiber	290
II. Vergütungsregelung	291
III. Nachweispflichten	292
IV. Förderung von Wärme- und Kältenetzen sowie von Wärme- und Kältespeichern	293
V. Belastungsausgleich	293
C. Gebäudeenergiegesetz	294
D. NABEG	295
E. Messstellenbetriebsgesetz	296
I. Messstellenbetrieb	297
II. Messeinrichtungsbezogene Ausstattungspflichten	298
III. Geräteausstattung und Kommunikation	299
IV. Bezüge zum EnWG	300

F. Kartellrechtliche Missbrauchskontrolle	301
I. Anwendungsbereich der Norm	302
II. Preis- oder Konditionenmissbrauch auf der Grundlage des Vergleichsmarktkonzepts	302
III. Preismissbrauchsverbot nach dem Gewinnbegrenzungskonzept	303
IV. Berücksichtigungsfähigkeit von Kosten	303
V. Sofortige Vollziehbarkeit kartellbehördlicher Entscheidungen	304
G. Emissionshandelssysteme	304
I. Das EU-Emissionshandelssystem	305
II. Das nationale Emissionshandelssystem	306
1. Grundlegende Funktionsweise der CO <sub>2</sub> -Bepreisung im nationalen Emissionshandel nach BEHG, BEHV und EBeV 2022	307
2. Anwendungsbereich des BEHG und der darauf basierenden Verordnungen	307
3. Die Pflichten des Verantwortlichen und deren Erfüllung in der Praxis	308
<b>10. Kapitel: Institutionelles Gefüge der Energieaufsicht</b>	<b>314</b>
A. Überblick	314
B. Zuständigkeiten von Bundesnetzagentur und Landesregulierungsbehörden	315
I. Zuständigkeit als Regulierungsbehörde	315
1. Zuständigkeiten der Landesregulierungsbehörden	315
a) „Kleines“, im Netzbetrieb nur auf ein Bundesland beschränktes Unternehmen	316
b) Sachliche Zuständigkeit gemäß § 54 Abs. 2 Nr. 1–12 EnWG	316
c) Vereinbarung einer „Organleihe“	317
2. Zuständigkeit der Bundesnetzagentur als Regulierungsbehörde	318
II. Sonstige, der Bundesnetzagentur explizit zugewiesene Aufgaben	319
1. Vollzug des Unionsrechts und Zusammenarbeit mit anderen europäischen Regulierern	320
2. Berichterstattung gemäß § 63 EnWG	321
3. Auffangzuständigkeit der Bundesnetzagentur	321
III. Zusammenarbeit von Bundesnetzagentur und Landesregulierungsbehörden	322
IV. Kritik an der fehlenden Unabhängigkeit der Bundesnetzagentur	323
C. Europäische Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (ACER)	323
D. Verbleibende Zuständigkeit der Kartellbehörden im Energiesektor	325
E. Sonstige Behördenaufgaben und -zuständigkeiten	327
I. Nach Landesrecht zuständige Behörde	327
II. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie	328
III. Monopolkommission	328
F. Exkurs: Schlichtungsstelle für Energie e.V.	329



---

<b>11. Kapitel: Struktur und Aufbau der Bundesnetzagentur</b>	331
A. Stellung der Bundesnetzagentur	331
B. Organe der Bundesnetzagentur	332
I. Präsident	332
II. Beschlusskammern	333
C. Sonstige Gremien	334
I. Beirat	334
II. Länderausschuss	335
III. Wissenschaftliche Beratung	335
D. Organisatorischer Aufbau der Bundesnetzagentur	335
<b>12. Kapitel: Behördliches und gerichtliches Verfahren</b>	337
A. Verfahren vor den Regulierungsbehörden	337
I. Allgemeines Aufsichtsverfahren gemäß § 65 EnWG	337
1. Einleitung und Gang des Verfahrens	338
a) Beteiligte am Verfahren	339
b) Anhörung und mündliche Verhandlung	341
2. Ermittlungsbefugnisse der Regulierungsbehörde	342
a) Auskunftsverlangen	342
b) Schutz der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse	343
c) Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft	344
3. Verfahrensabschluss	344
a) Vorläufige Anordnungen	344
b) Begründung und Zustellung der endgültigen Entscheidung	345
c) Kosten	345
II. Besondere Befugnisse und Verfahrensregelungen im Rahmen der Zugangs- und Entgeltregulierung	345
1. Verfahren zur Festlegung und Genehmigung (§ 29 EnWG)	346
2. Missbräuchliches Verhalten eines Netzbetreibers (§ 30 EnWG)	346
3. Besonderes Missbrauchsverfahren der Regulierungsbehörde (§ 31 EnWG)	347
4. Unterlassungsanspruch, Schadensersatzpflicht (§ 32 EnWG)	348
5. Vorteilsabschöpfung (§ 33 EnWG)	348
III. Sanktionen und Bußgeldverfahren	349
1. Vollstreckung	349
2. Bußgeld	349
B. Gerichtsverfahren	350
I. Beschwerde	350
II. Rechtsbeschwerde (§§ 86 ff. EnWG)	352
III. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	352
<b>Stichwortverzeichnis</b>	357